

# Protokoll – öffentlich -

der Sitzung des Fachschaftsrates Wirtschaftswissenschaft  
**am 1. Oktober 2021 im Campushotel in Hagen**  
beschlossen am: 08.11.2021

---

**Anwesende Mitglieder und Ersatzmitglieder:** Adam Ernst, Fabian Maryanowski, Dr. Jens Kopatsch, Dietmar Knoll, Alexander Stirzel (ab 11:45 Teilnahme per Zoom), Andreas Konopka (ab 15:30 Teilnahme per Zoom), Tim Kölling (ab 12.15 Uhr, Teilnahme per Zoom)

**Gäste:** Pascal Hesse, Elisa Löwe (ab 12:30), Ann-Kathrin Sittek (ab 17:45)

**Sitzungsdauer: 11:00 Uhr – 20:20 Uhr**

## **TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Adam Ernst begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest, prüft die Einhaltung der 3G-Pflicht (Corona-Nachweise) und übergibt die Sitzungsleitung an Fabian Maryanowski.

## **TOP 2: Beschluss über die Tagesordnung**

Fabian Maryanowski beantragt folgende Tagesordnungspunkte:

TOP 3 neu: Hochschulwahlen 2022

TOP 4 neu: Anschaffung Technik für Start-It-Ups.

Zudem werden TOP5, TOP8 und TOP12 alt direkt danach behandelt.

Die anderen TOPs folgen sinngemäß.

Dies wird einstimmig beschlossen.

## **TOP 3: Hochschulwahlen 2022**

Pascal Hesse berichtet aus dem Senat. Es wird eine Änderung der Wahlordnung geben.

Die Universität hat für alle Statusgruppen bis auf die der studentischen Vertreter das personalisierte Verhältniswahlrecht eingeführt. Dieses Wahlrecht soll nun auch für die Statusgruppe der Studenten eingeführt werden.

Somit könnten Kandidaten von der Liste gewählt werden, die z.B. zu den Terminen unter der Woche keine Zeit haben.

Dieter Weiler hat ein mit den anderen studentischen Mitgliedern des Senates abgestimmtes Sondervotum abgegeben, in dem sich die studentischen Vertreter geschlossen gegen dieses Vorhaben ausgesprochen haben.

Eine von den studentischen Mitgliedern des Senates initiierte Petition des Studierendenparlaments wurde leider nicht zu einem Beschluss geführt.

Neben dem Senat betrifft es auch die Fakultätsräte.

Pascal Hesse stellt den Mitgliedern des Fachschaftsrates die Resolution vor.

Der FSR WIWI debattiert zu dieser Resolution. Im Anschluss folgt folgendes Votum:

Der FSR WIWI beschließt die vorgestellte Resolution einstimmig.

Adam Ernst wird diesen Beschluss den studentischen Mitgliedern des Senats, den Sprechern den anderen Fachschaftsräten zukommen lassen.

#### **TOP 4: Anschaffung Technik für Start-It-Ups**

Fabian Maryanowski berichtet, dass der FSR WIWI auf seiner letzten Sitzung beschlossen hat, Technik für Start-It-Ups anzuschaffen.

Fabian Maryanowski reichte gemäß Satzung (Beschluss über 1000€) dem Haushaltsausschuss (HHA) eine detaillierte Liste mit den anzuschaffenden Produkten und deren Preisen ein. Der HHA genehmigte die Anschaffung, der AStA-Finanzreferent legte sein Veto laut Satzung ein.

Im initialen Beschluss des FSR WIWI zur Anschaffung der betreffenden Technik wurde dies mit der Nutzung im Rahmen der Start-It-Ups begründet, da von einer einfachen Genehmigung, analog der bereits angeschafften Tontechnik ausgegangen wurde.

Da es zu Rückfragen kam, muss nun festgehalten werden, dass die Technik neben der Start-It-Ups z.B. auch für Podcasts, Interviews mit Lehrenden und die Visualisierung von Belangen der Studierenden geplant ist.

Die durch den FSR WIWI angeschaffte Technik kann durch das AStA-Büro inventarisiert werden und auch mit einer Ausleihliste festgehalten werden.

Der Vorschlag, die sich notwendige Technik im ZMI auszuleihen scheint wenig realistisch. Eine Frage des FSR WIWI an den AStA wäre, ob es Erfahrungen zu solch einer vorgeschlagenen Ausleihung gibt.

Der FSR WIWI beschließt, dass der AStA die Anschaffung der entsprechenden Technik vornimmt, wenn notwendig, dann auch auf Kosten des FSR WIWI. Die detaillierte Liste mit der benötigten Technik sendet Adam Ernst dem AStA.

Dies wird einstimmig beschlossen.

## **TOP 5: Rechtliche Bedenken zu Hybrid-Sitzungen**

Nachdem rechtliche Bedenken an Hybridsitzungen aus den Reihen des RCDS im Laufe der letzten Sitzung des Studierendenparlaments geäußert wurden, verweist der FSR WiWi auf die beschlossene Geschäftsordnung (GO), in der die Hybridsitzungen geregelt worden sind. Falls Regelungslücken bestehen, kann die GO auf Antrag angepasst werden. Aktuell liegt kein Antrag des RCDS oder einer anderen Gruppe vor.

## **TOP 6: Reduzierung der Anmeldegebühr für Seminare des FSR WiWi (D)**

Adam Ernst schlägt vor, die Anmeldegebühr für die Seminare des FSR WIWI Seminare von derzeit 45 € auf 25 € zu reduzieren. Die Reduzierung soll für Seminare ab dem seit heute laufendem Semester gelten. Im Gegenzug soll die maximale Teilnehmerzahl erhöht werden.

Es wird auf den FSR PSY verwiesen. In diesem FSR gab es im letzten Haushaltsjahr über 2.200 Seminarteilnahmen. Die Anmeldegebühr im FSR PSY beträgt 6 €, die max. Teilnehmendenzahl bis zu 100 Personen. Anzumerken ist, dass in der Fakultät PSY das Spektrum des Modulangebotes weitaus geringer ist als an der Fakultät für WiWi und es somit einfacher ist, hohe Teilnehmendenzahlen für ein bestimmtes Seminar zu erzielen.

Zudem konkurrieren unsere Seminare mit den Lerngruppen des AStA, welche kostenlos angeboten werden.

Fabian Maryanowski gibt zu bedenken, dass einige unserer Module betreuungsintensiv sind und wir daher keine pauschalen Teilnehmererhöhungen haben sollten, sondern die Betreuung in Kleingruppen fortführen. Zudem benötigen wir für eine Reduzierung eine fundierte Berechnungsgrundlage.

Dietmar Knoll merkt an, dass die aktuelle Situation unbefriedigend ist: unsere Seminare kosten 45 €, die AStA-Lerngruppen bieten in einigen Modulen die gleiche Leistung ohne Teilnahmegebühren an. Da wir verlässliche Preise haben wollen und unsere Preise nicht ad hoc von Semester zu Semester ändern wollen, schlägt er vor eine neue, belastbare und mit unseren Mentoren abgestimmte Preisstruktur zum Sommersemester 2022 einzuführen.

Dieser Vorschlag wird von Fabian Maryanowski und Adam Ernst begrüßt und dahingehend ergänzt, dass die neue Preisstruktur im neuen FSR, bzw. in einer Arbeitsgruppe vorbereitet werden soll. Fabian Maryanowski schlägt zudem vor, dazu einen Feedbackbogen in den sozialen Medien zu verteilen.

## **TOP 7: Petition**

Fabian Maryanowski schlägt vor, Frau Rektorin Prof. Dr. Pellert zur Wiederwahl mit einem offenen Brief zu gratulieren. Mit den Glückwünschen sollten wir einige dringende Forderungen adressieren, welche das Studium beschleunigen würden.

Es werden folgende Forderungen gesammelt: Zweiter Klausurtermin im Semester, Wiedereinführung des Freiversuches, Beibehalten der Onlineprüfungen.

Vorschlag: Der neu gewählte Fachschaftsrat lädt Frau Rektorin Prof. Dr. Pellert anlässlich Ihrer Wiederwahl zu einem Gespräch ein.

## **TOP 8: Beschluss über die Protokolle der Sitzungen vom 29.05.2021, 17.06.2021, 28.08.2021**

Das Protokoll vom 29.05.2021 wird einstimmig beschlossen.

Das Protokoll vom 17.06.2021 wird einstimmig beschlossen.

Das Protokoll vom 28.08.2021 wird mit der Protokollerklärung von Fabian Maryanowski und der Stellungnahme von Bernd Huneke einstimmig beschlossen.

## **TOP 9: Kassenbericht durch den Mittelverwalter**

Der Mittelverwalter stellt die aktuellen Haushaltszahlen vor. Der uns übermittelte letzte Buchungsstand stammt vom 30.09.2021, was zugleich der letzte Monat für das Haushaltsjahr 2020/2021 ist.

Alle Konten sind im Rahmen.

## **TOP 10: Bericht der Arbeitsgruppe zum Lehrpreis 2021**

Adam Ernst berichtet zum aktuellen Lehrpreis. Die anwesenden Mitglieder danken insbesondere Adam Ernst, aber auch Susann Kaulfuss, Robert Lipphardt und Dietmar Knoll für die geleistete Arbeit.

Die Teilnehmerzahlen an der Umfrage haben sich in diesem Jahr signifikant erhöht.

Es ist Konsens, dass der FSR WIWI den Lehrpreis weiterhin begrüßt und unterstützt.

Weiterhin fordern wir die Kommission zur Qualitätsverbesserung dazu auf, bei der nächsten Umfrage folgende Kriterien anzupassen: die Fragen nach der Forschungsorientierung und der Diversität der Studierendenschaft sollen wegfallen, bzw. angepasst werden.

### **TOP 11: Bericht der Arbeitsgruppe zu Video-Start-It-Ups und hybride Seminare (Vorstellung und Einführung in die Technik)**

Fabian Maryanowski berichtet, dass eine abschließende Liste der gewünschten Technik vorliegt. Aufgrund eines Vetos des Finanzreferenten kommt es zur verspäteten Durchführung.

Die im Raum 299 bereitgestellte Technik für hybride Sitzungen eignet sich für die Durchführung von hybriden Seminaren.

### **TOP 12: Zusätzliche Seminare des FSR WiWi im WiSe 2021/22**

Da die von uns beantragten Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2021/2022 in voller Höhe genehmigt wurden, können wir mehr Seminare durchführen als aufgrund des initialen Haushaltsentwurfes von uns geplant. Adam Ernst schlägt folgende zusätzlichen Seminare vor:

Seminar Mikro- und Makroökonomie (mit zwei Terminen)

Modellierung von Informationssystemen

Die zusätzlichen drei Seminare werden einstimmig beschlossen.

### **TOP 13: Neue AGB für Seminare des FSR WiWi**

Adam Ernst wird dazu einen Umlaufbeschluss initiieren.

### **TOP 14: Newsletter**

Adam Ernst berichtet, dass der Newsletter noch freigeschaltet werden muss.

### **TOP 15: Möglichkeit Beibehaltung von Online-Klausuren nach Corona**

Die uns vorliegenden Rückmeldungen deuten darauf hin, dass die Onlineklausuren durch die Studierenden sehr positiv angenommen wurden.

Der Fachschaftsrat Wirtschaftswissenschaft spricht sich aufgrund der positiven Rückmeldungen der Studierenden für das Beibehalten und bei Bedarf für das weitere Verbessern der Onlineklausuren aus.

Dies wird einstimmig beschlossen.

Adam Ernst lädt zu einem Arbeitstreffen vor dem nächsten Studienbeirat. Als TOP für diesen wurde das Thema Onlineklausuren beantragt.

Fabian Maryanowski bereitet eine Anfrage an den Lehrstuhl Littkemann vor, ob der Lehrstuhl Onlineklausuren als beibehaltenswert betrachtet.

### **TOP 16: Studienabschnitte / Modulschranken im B.Sc. WiWi**

Adam Ernst berichtet, dass in den Bachelorstudiengang Modulschranken eingeführt wurden.

Im ersten Studienabschnitt müssen sechs Pflichtmodule absolviert werden, es können in dieser Phase keine Wahlpflichtmodule belegt werden.

Im zweiten Studienabschnitt können die Wahlpflichtmodule absolviert werden, im dritten Studienabschnitt dann das Seminar und die Abschlussarbeit.

Im Studienbeirat soll nachgefragt werden, was diese Änderung zum Ziel hat und wann diese Änderung verabschiedet wurde. Wurden die studentischen Vertreter involviert.

### **TOP 17: Bericht der Mitglieder des Studienbeirates zu Kapazitätsengpässen bei Pflichtseminaren**

Siehe Homepage, Beitrag vom 4. September 2021.

### **TOP 18: Bericht der Mitglieder des Promotionsausschusses bzgl. fehlender Partizipationsmöglichkeit**

Adam Ernst berichtet zum letzten Promotionsausschuss und den unklaren Beteiligungsmöglichkeiten der Studierenden.

## **TOP 19: Klausuranmeldefristen – erhaltene Rechtsauskunft und weiteres Vorgehen**

Fabian Maryanowski berichtet zur erhaltenen Rechtsauskunft.

Falls Studierende die Klausuranmeldefristen versäumen sollten, könnten sie sich ggf. unter Berufung auf §31 und §32 VwVfG an das Prüfungsamt wenden.

## **TOP20: Klausurbeschwerden / Probleme bei der Online-Klausurphase SoSe 2021**

In der soeben beendeten Klausurkampagne gab es Rückmeldungen zu folgenden Fällen:

- Konzerncontrolling

Bernd Huneke hat den Lehrstuhl bezüglich dieser Klausur angeschrieben. Die Antwort des Lehrstuhls war, dass die Korrektur abgewartet werden soll.

Nach der jetzt erfolgten Korrektur werden wir den Lehrstuhl um ein erneutes Statement zu den Feedbacks der Studierenden bitten.

- Täuschungsversuch wegen technischen Fragestellungen

Es gab vereinzelt Bescheide zu Täuschungsversuchen wegen nicht funktionierenden Mikrofonen, Verwendung von Headsets und benutzten Browsern. Je nach Prüfung der Einzelfälle kann es sinnvoll sein, Widerspruch zu erheben und die Fälle juristisch zu prüfen.

Um betroffene Studierende in aussichtsreichen Fällen zu unterstützen, beschließt der FSR WiWi, eine rechtliche Einschätzung einzuholen.

Dies wird einstimmig beschlossen.

- Täuschungsversuch wegen dem Verwenden eines falschen Taschenrechnermodells

Zu den Taschenrechnermodellen wird an verschiedenen Stellen informiert (Übungsklausuren, Prüfungsportal, in Mentoriaten, teilweise in Skripten, sowie auch in der WiWi-Broschüre). Der FSR WiWi prüft weitere Informationskanäle.

## **TOP 21: Nicht-öffentliche Tagesordnungspunkte**

Keine Punkte

## **TOP 20: Weitere Berichte aus den Gremien**

Wurde bereits unter anderen TOPs berichtet.

## **TOP 21: Termine**

Die konstituierende Sitzung findet am 31.10.2021 statt.

Ein Arbeitstreffen zur Vorbereitung des Studienbeirates ist in Planung.

Die Übergabe der WiWi-Eulen aus den vergangenen Jahren ist in Planung.

## **TOP 22: Verschiedenes**

Fabian Maryanowski bedankt sich für die Verwendung der geschlechtergerechten Sprache.

Fabian Maryanowski schließt die Sitzung um 20.20 Uhr

Adam Ernst

Sprecher

Fabian Maryanowski

Sitzungsleitung

Dietmar Knoll

Protokollant